



**St. Nikolaus, Bad Vilbel
mit den Seelsorgegebieten St. Marien, Dortelweil
und Herz-Jesu, Massenheim**

Pfarrbüro St. Nikolaus, Schulstraße 6, 61118 Bad Vilbel,

Telefon 06101 9844 130

E-Mail: pfarrbuero@st-nikolaus-bad-vilbel.de

www.st-nikolaus-bad-vilbel.de

Instagram: [St.Nikolaus.Gott.UnddieWelt](https://www.instagram.com/St.Nikolaus.Gott.UnddieWelt)

Gottesdienstzeiten

B.V. = Bad Vilbel
Dw. = Dortelweil
Msh. = Massenheim
V.C. = Verklärung Christi

Abhängig von der Witterung finden die Gottesdienste der St. Nikolaus-Gemeinde in der Kirche oder im Pfarrsaal statt.

Donnerstag, 02.03.

16.00 Dw. Wort-Gottes-Feier

Freitag, 03.03.

18.00 Ev. Kirche Heilsberg Weltgebetstag der Frauen

19.00 Ev. Kirche Msh. Weltgebetstag der Frauen

18.00 B.V. Beichtgelegenheit

19.00 B.V. Eucharistiefeier

2. Fastensonntag

Ls.: Gen 12, 1-4a; 2 Tim 1, 8b-10; Mt 17, 1-9

Vorabend, 04.03.

17.30 V.C. Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier

18.30 Msh. Eucharistiefeier

Sonntag, 05.03.

09.30 V.C. Eucharistiefeier

11.00 B.V. Eucharistiefeier
wir beten für die Gemeinde und

✠✠ Ludwig Grimm, Eltern und Schwiegereltern

Kollekte: **SONDERKOLLEKTE** Innenrenovierung

14.00 B.V. Taufe der Kinder
Nora Antonia Eze und
Isabel Martinez Fernandez

Dienstag, 07.03.

18.00 Dw. Kreuzwegandacht mit unterschiedlichen Texten

Freitag, 10.03.

19.00 B.V. Eucharistiefeier

3. Fastensonntag

Ls.: Ex 17, 3-7; Röm 5, 1-2.5-8; Joh 4, 5-42

Vorabend, 11.03.

17.30 V.C. Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

18.30 Dw. Wort-Gottes-Feier mit dem Impuls-Team
Anschließend Konzert der Kolping-Kapelle

Sonntag, 12.03.

09.30 B.V. Eucharistiefeier
wir beten für die Gemeinde und

✠✠ **Erika Köhler-Roth und Angehörige**

Kollekte: Für den Blumenschmuck in unseren Kirchen

11.00 V.C. Eucharistiefeier

Donnerstag, 16.03.

16.00 Dw. Wort-Gottes-Feier

Freitag, 17.03.

19.00 B.V. Eucharistiefeier

4. Fastensonntag

Ls.: 1 Sam 16, 1b.6-7.10-13b; Eph 5, 8-14; Joh 9, 1-41

Vorabend, 18.03.

17.00 V.C. Eucharistiefeier in ital. Sprache mit Erwachsenenfirmitung

18.30 Msh. Eucharistiefeier

Sonntag, 19.03.

09.30 V.C. Eucharistiefeier mit Firmlingen

11.00 B.V. Eucharistiefeier
wir beten für die Gemeinde und

✠ **Margaret Hanley**

Kollekte: Für den Nikolausboten

Anschließend laden die Kommunionfamilien zum Misereor-Fastenessen in den Pfarrsaal ein.

Montag, 20.03. **HOCHFEST Hl. Josef**

18.00 Harheim Eucharistiefeier

20.00 Dw. Ökum. Jugendkreuzweg „Er-Löse uns“ mit dem Kirchenchor

Dienstag, 21.03.

18.00 Msh. Kreuzwegandacht mit unterschiedlichen Texten

Vorabend, 24.03.

19.00 B.V. Eucharistiefeier

Samstag, 25.3. HOCHFEST Verkündigung des Herrn

5. Fastensonntag

Ls.: Ez 37, 12b-14; Röm 8, 8-11; Joh 11, 1-45

Vorabend, 25.03.

17.30 V.C. Wort-Gottes-Feier mit Kommunionfeier

18.30 Dw. Familiengottesdienst unter Beteiligung der Kommunionfamilien
Wir beten für †† **Monika, Norbert und Regina Becker**

Sonntag, 26.03.

09.30 B.V. Eucharistiefeier
wir beten für die Gemeinde und
für †† **Elisabeth Freitag und Angehörige**

Kollekte: Misereor

11.00 V.C. Eucharistiefeier

Dienstag, 28.03.

18.00 B.V. Kreuzwegandacht mit unterschiedlichen Texten

Freitag, 31.03.

19.00 B.V. Eucharistiefeier

Palmsonntag

Ls.: Jes 50, 4-7; Phil 2, 6-11; Mt 21, 1-11

Vorabend, 01.04.

17.30 V.C. Eucharistiefeier

19.00 V.C. Eucharistiefeier in ital. Sprache

Sonntag, 02.04.

10.00 Msh. Eucharistiefeier mit Prozession
wir beten für die Gemeinde

Kollekte: Betreuung der christl. Stätten im Hl. Land

Dienstag, 04.04.

18.00 V.C. Kreuzwegandacht mit unterschiedlichen Texten

Do., 06.04. **Gründonnerstag**

Ls.: Ex 12, 1-8.11-14; 1 Kor 11, 23-26; Joh 13, 1-15

20.00 Dw. Eucharistiefeier

20.00 V.C. Eucharistiefeier

Fr., 07.04. **Karfreitag -Fast- und Abstinenztag-**

Ls.: Jes 52, 13-53; Hebr 4, 14-16; Joh 18, 1-19,42

15.00 B.V. Karliturgie

15.00 V.C. Karliturgie

Sa., 08.04. **Karsamstag**

21.00 B.V. Osternachtfeier

Kollekte: SONDERKOLLEKTE Fastenopfer der Kinder

OSTERN

Ostersonntag, 09.04.

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Ls.: Apg 10, 34a.37-43; Kol 3, 1-4; Joh 20, 1-9

6.00 V.C. Auferstehungsmesse mit Osterfeier

9.30 Dw. Eucharistiefeier

11.00 B.V. Eucharistiefeier

Kollekte: SONDERKOLLEKTE Fastenopfer der Kinder

Ostermontag, 10.04.

9.30 V.C. Eucharistiefeier

11.00 Msh. Eucharistiefeier

Kollekte: SONDERKOLLEKTE Fastenopfer der Kinder

Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Doris Kreiling, Homburger Straße 131
Edith Scheu, Rendeler Straße 16

Wir wünschen den Angehörigen viel Kraft und den Trost Gottes in dieser schweren Zeit.

Gemeinde in diesen Wochen...

St. Nikolaus, Bad Vilbel

Di., 07.03. 16.15 – 17.15 Uhr „Bunte Stunde“ der KjG im Jugendraum
Für Kinder zwischen 8 und 11 Jahren
Do, 09.03. 19.00 Uhr Ministranten-Leiterrunde, Jugendraum
Do., 16.03. 20.00 Uhr Treffen aller Ehrenamtlichen, die einen
liturgischen Dienst ausüben, Pfarrsaal
So., 19.03. 12.00 Uhr Misereor-Fastenessen, Pfarrsaal
Di., 21.03. 16.15 – 17.15 Uhr „Bunte Stunde“ der KjG im Jugendraum
Für Kinder zwischen 8 und 11 Jahren
Fr., 24.03. 16.00 Uhr Osterkerzen-Verzieren der Ministranten,
Mi., 29.03. 16-17 Uhr Beichtgelegenheit für Kommunionkinder
Do., 30.03. 16-17 Uhr Beichtgelegenheit für Kommunionkinder
Fr., 31.03. 16-17 Uhr Beichtgelegenheit für Kommunionkinder

Herz-Jesu, Massenheim

Jeden Dienstag, 15.30 bis 17.30 Uhr Kinderbücherei geöffnet
Mi., 22.03. 16.30 – 17.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder in der
Herz-Jesu-Kirche

St. Marien, Dortelweil

Do., 16.03. 16.30 – 17.30 Uhr Treffen der Kommunionkinder in der
St. Marien-Kirche

Vorgemerkt: Diesen Termin sollten Sie sich freihalten!

Unsere Gemeindereferentin Monika Burkard wird in diesem Jahr – ganz genau: zum 30. April – in den Vorruhestand gehen. So sehr uns Monika fehlen wird so unbedingt wollen wir ihr einen stimmungsvollen und würdigen Abschied bereiten – darum halten Sie sich am Samstag, den 22. April 2023, den Nachmittag und Abend frei. Unterstützer*innen melden sich bitte im Pfarrbüro. Weitere Informationen folgen im nächsten Pfarrbrief!

WELTGEBETSTAG 2023 in Massenheim

Herzlich Einladung zum Weltgebetstag aus TAIWAN, am **03. März um 19 Uhr** in der evangelischen Kirche in Massenheim.

Unter dem Motto "**Glaube bewegt**" werden wir hören, wie Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen, wie der Glaube in ihrem Alltag gelebt und für andere sichtbar wird. Ihre "Glaubensgeschichten" offenbaren das selbstlose Engagement vieler Frauen für ihre Familien, für gesellschaftlich benachteiligte Frauen, für verletzte Menschen und auch für die Umwelt.

Es erwartet Sie ein besonderer Gottesdienst mit viel Musik und Informationen über Land und Leute. Im Anschluß gibt es einen Imbiss mit kulinarischen Köstlichkeiten.

Für die Organisatoren: Beate Trepohl

Angebote in der Fastenzeit

„Kreuzwegandachten“ – Einkehr in den Kirchen unserer Pfarreien

An vier Dienstagen während der Fastenzeit - jeweils um 18 Uhr - hält Pfarrer Dieter Bockholt Kreuzwegandachten in unseren Kirchen und liest dazu unterschiedliche Texte.

Alle Gemeindemitglieder und Gäste sind herzlich zur Einkehr eingeladen!

Für weitere Informationen beachten Sie bitte die Gottesdienstzeiten weiter vorne im Heft.

„Was ist uns heilig?“ – Angebote zur österlichen Bußzeit unserer Pfarrgruppe

Zwischen Aschermittwoch und der Karwoche finden in den Pfarreien unserer kommenden Pfarrgruppe Gebete, Gottesdienste und Zusammenkünfte statt, die Einkehr und das bewusste Gestalten der Fastenzeit ermöglichen sollen.

Beachten Sie bitte die entsprechenden Flyer, die in Ihren Kirchen ausliegen.

Café-Info-Treff für alle



Wir laden Sie herzlich ein zum nächsten Café-Info-Treff am Montag,
den 06. März von 15 bis 17 Uhr im Gemeindezentrum St. Nikolaus.

Nach einem gemütlichen Kaffeetrinken mit selbstgebackenen Kuchen erwartet
Sie ein

Spielenachmittag



Gemeindemitglieder sowie sonstige Gäste sind herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Für das Café-Info-Treff-Team: Ursula Steinruck



Bunte Stunde

Du hast Lust mit Freunden von euch Plätzchen zu backen, zu basteln, zu knüpfen, Gesellschaft- und Sportspiele zu spielen und auf ganz viel Spaß?
Du bist **zwischen 8 und 11 Jahre** alt.

Dann komm doch **am 21.02.23 von 16.15 bis 17.15 Uhr** zur unserer Bunten Stunde in den **Jugendraum Bad Vilbel (Schulstraße 6)**. Damit wir bei gutem Wetter raus gehen können, nehmt bitte **wetterfeste Kleidung** mit.

Ihr könnt die Anmeldung gerne im Vorhinein im Pfarrbüro abgeben, an die untenstehende E-Mail-Adresse senden oder ihr bringt sie einfach zur Bunten Stunde mit.

Wir wollen uns dann in Zukunft jede zweite Woche dienstags treffen. Der übernächste Termin ist der 07.03.23. Einmal anmelden reicht also.

Wir freuen uns auf euch!
Hanna Geitzhaus und Ronda Bischoff

Anmeldung KJG-Bunten Stunde

Hiermit melde ich meine Tochter/ meinen Sohn zur KjG-Gruppenstunde an:

Name der/ des Teilnehmenden: _____

Geboren am: _____

E-Mail-Adresse (für weiter Infos): _____

Telefonnummer der Eltern (für Notfälle): _____

- Ich bin damit einverstanden, dass Fotos auf denen meine Tochter/mein Sohn abgebildet ist, auf der Internetseite unserer Pfarrei St Nikolaus und der Instagram Seite der KjG veröffentlicht werden.

Datum, Ort

Unterschrift der Eltern

KjG Bad Vilbel
Pfarrei St. Nikolaus
Schulstraße 6
61118 Bad Vilbel

E-Mail
kjg@st-nikolaus-bad-vilbel.de

Bankverbindung
IBAN: DE54 5019 0000 6301 0113 91
BIC: FPVBDEFF
Kontoinhaber: Pfarrei St. Nikolaus - KjG

Annahme Ihrer Flohmarktartikel

Ab sofort können Sie unseren ehrenamtlich tätigen Helferinnen wieder Ihre Flohmarktartikel bringen: jeden Donnerstag zwischen 10.00 und 12.00 Uhr nehmen sie Ihre Spenden an, sichten und sortieren sie.

Wir bitten darum, keine Flohmarktartikel vor dem Haus abzustellen – vielen Dank!

Für das Flohmarktteam: Ellen Klein

Für unsere Ministranten

Die Ministranten-Leiterrunde findet am Do, 9. März um 19.00 Uhr im Jugendraum statt.

Am Freitag, 24. März treffen wir uns mit allen Ministranten, die kommen können, um 16.00 Uhr zum Osterkerzen - verzieren.

P. Bastian, Gemeindefereferentin

Herzliche Einladung zur "Musik am Abend" Samstag, 11.03.2023 um 19.30 Uhr in der St. Marien-Kirche, Dortelweil

Die Mitglieder der Kolpingkapelle wirken zuvor musikalisch beim "Impuls-Gottesdienst" mit, einer besonderen Wortgottesfeier zum Thema: "Eine starke Frau aus Samarien".

Anschließend hören Sie moderne Blasmusik, mit der wir Sie - verstärkt durch die Akustik der (leicht geheizten) Marien-Kirche - erfreuen möchten.

Für die Kolping-Kapelle Dortelweil: Helmut Anders und Stephan Zub

Achtung, liebe Ehrenamtliche -

am Donnerstag, 16.3. findet um 20.00 Uhr ein Treffen aller Ehrenamtlichen, die einen liturgischen Dienst ausüben, statt.

Pfr. Dieter Bockholt und GemRef. Petra Bastian laden dazu herzlich in den Saal von St. Nikolaus ein.

Rund um unsere Kommunionkinder

Am So, 19. März nach dem 11.00 Uhr - Gottesdienst findet im Saal von St. Nikolaus das Misereor-Fastenessen statt. Alle Gläubigen aus der Gemeinde sind herzlich zu einem einfachen Essen und zur Begegnung eingeladen.

Spenden nehmen wir für die Misereor-Fastenaktion gern an. Die Erstkommunion-Familien bereiten mit P. Bastian alles vor und freuen sich, wenn Sie der Einladung zum gemeinsamen Mittagessen nachkommen.

Am Do, 16. März 16.30 -17.30 Uhr treffen sich alle Kommunionkinder in Dortelweil in der St. Marien-Kirche mit Frau Bastian zur Vorbereitung.

Am Mi, 22. März 16.30 Uhr -17.30 Uhr treffen sich alle Kommunionkinder mit P. Bastian in der Herz-Jesu-Kirche Massenheim.

Beichttermine für die Kommunionkinder: Mi., 29.3., Do., 30.3. und Fr., 31.3. jeweils von 16-17 Uhr.

Jugendkreuzweg „ER-LÖSE UNS“

An den Wänden unserer Kirchen finden sich Darstellungen des Kreuzweges Jesu. Andachten zum Kreuzweg waren in der Fastenzeit lange Tradition. Eine besondere Form ist die des ökumenischen Jugendkreuzwegs (www.jugendkreuzweg-online.de). Jedes Jahr werden von einem Redaktionsteam Texte und Lieder in aktueller Sprache und Zusammenhängen neu erarbeitet. Bis zum Beginn der Corona-Pandemie wurde der Jugendkreuzweg in unserer Gemeinde stets gefeiert, die Musik von den Chören gestaltet.

Diese Tradition möchten wir in diesem Jahr wieder aufleben lassen. Da zu den neuen Gottesdienstentwürfen keine Chorpartituren mehr erscheinen, haben wir uns entschieden, die Vorlage aus dem Jahr 2012 mit dem Titel ER-LÖSE UNS erneut zu erarbeiten. Sie zeichnet sich durch eine farbenreiche musikalische Gestaltung mit aktuellen Texten aus.

Der Gottesdienst wird in St. Marien in Dortelweil stattfinden und zwar am Montag, den 20. März 2023 um 20:00 Uhr. Die ganze Gemeinde ist dazu herzlich eingeladen.

Thomas Wilhelm, Organist



Wir sagen Danke!

SIE wurden zum Segen der Kinder weltweit – wir sagen DANKE für rund 21.000 €, die in den Gemeinden Verklärung Christi, St. Marien, Herz Jesu und St. Nikolaus spendet wurden.

Sternsingen 2023

Umfrage Sonntag-Gottesdienstordnung in St. Nikolaus

Seit vergangenem Herbst finden die heiligen Messen in St. Nikolaus wöchentlich wechselnd um 9.30 Uhr bzw. um 11 Uhr statt. Am jeweiligen anderen Termin finden die Heiligen Messen in Verklärung Christi statt.

Wir hatten Ihnen versprochen, dass wir nach ca. einem halben Jahr erneut überlegen, ob diese oder eine andere Gottesdienstordnung künftig gewählt wird.

Wir beobachten in St. Nikolaus, dass der jeweilige 9.30 Uhr Gottesdienst geringer besucht wird als der jeweilige um 11 Uhr.

Über viele Monate habe ich – übrigens auch Pfarrer Bockholt – so gut wie keine Resonanz aus der Gemeinde gehört.

Dieser Tage wurde ich von 3 Gemeindemitgliedern angesprochen, die sagten, dass sie nicht nur für sich, sondern für Familie, einige Freunde und Bekannte mitsprechen. Alle 3 plädieren für einen festen Sonntagstermin.

Das helfe vor allen denen, die nicht jeden Sonntag zum Gottesdienst kommen. Es sei auch angemessen, dass die größte Kirche in Bad Vilbel einen festen Sonntagstermin habe. Es sei schon mehrmals vorgekommen, dass Gemeindemitglieder zur falschen Zeit gekommen seien.

In Verklärung Christi hat der PGR bereits die Beibehaltung der bisherigen Zeiten beschlossen.

Die starke Rückmeldung aus St. Nikolaus veranlasst mich, Sie zu fragen, was Sie sich wünschen:

1. Soll die Regelung des letzten halben Jahres (9.30 Uhr und 11 Uhr wöchentlich wechseln) beibehalten werden?
2. Soll künftig zu einem festen Sonntagstermin zurückgekehrt werden?
3. Meine Wunschanfangszeit ist 9.30 Uhr
4. Meine Wunschanfangszeit ist 11 Uhr

Schreiben Sie bitte direkt an mich unter werner_family@t-online.de oder falls Sie keine eigene eMailadresse haben, sagen Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid. Rückmeldeschluss ist der 17. März 2023.

Für den Pfarrgemeinderat: Jürgen Werner

Aktuelles zum Pastoralen Weg

Heute möchte ich Ihnen einen kleinen Überblick geben, was sich tut:

Künftige Gebäudeausstattung in St. Nikolaus, St. Marien und Herz Jesu

Kürzlich hat die Pastoralraumkonferenz Wetterau Süd getagt. Schwerpunktthema waren **die Kirchen und die Pfarrheime**. Das Thema ist komplex und emotional zugleich. Das Bistum wird die Zuschüsse für die Unterhaltung der Kirchen senken. Bei den Pfarrheimen sind noch sehr weitreichende Überlegungen vonnöten. Die Bistumszuschüsse zur Unterhaltung der Pfarrheime St. Nikolaus, St. Marien und Herz-Jesu werden von heute rd. 1.500 qm auf knapp 300 qm reduziert. Das bedeutet, dass der größte Teil künftiger Renovierungs- und Reparaturkosten von den Gemeinden selbst getragen und über Mieterlöse und Spenden finanziert werden muss.

Die Projektgruppe Gebäude, in der von uns Frau Dr. Knoblauch, Frau Heuschuch und Herr Lux vertreten sind, haben die Aufgabe, bereits im Sommer 2023 konkrete Vorschläge zum Gebäudekonzept für die Zeit nach der Zusammenlegung der 10 Kirchenorte (vorgesehen zum 1.1.2026) zu erarbeiten. Diese Vorschläge werden dann in den diversen Gremien diskutiert und im Herbst 2024 von der Pastoralraumkonferenz beschlossen und dem Bischof zur Genehmigung vorgelegt.

Die anderen Projektgruppen (Gottesdienst, Verkündigung, Nächstenliebe, Verwaltung, Vermögen und Öffentlichkeitsarbeit) haben ebenfalls ihre konstruktive Arbeit aufgenommen.

Das Zielbild nach Gründung der neuen Pfarrei

In der Arbeitsgruppe Vermögen, in der Jürgen Lux und Jürgen Werner uns vertreten, haben wir die diversen Dokumente, die das Bistum erstellt hat, mit dem Fokus auf die Zeit ab 2026 durchgesprochen. Wer sich dafür interessiert, guckt am besten auf die Homepage des Bistums. Wir geben Ihnen heute einen kurzen Ausblick dazu:

An die Stelle der heutigen **Pfarrgemeinderäte** wird es ab 2026 einen „Pfarreirat“ geben, der sich vor allem um die Grundzüge Gottesdienst, Verkündigung, Nächstenliebe und Gemeinschaft kümmert.

Auch künftig wird es einen „**Kirchenverwaltungsrat**“ geben (aber nur noch einen), der sich vor allem wie heute um Gebäude, Vermögen/Finanzierung und Verwaltung kümmert.

Auf der Ebene der heutigen Kirchenorte wird weiter von „Gemeinden“ gesprochen. Diese „Gemeinden“ können im Rahmen der jeweiligen Jahresplanung ihre Wünsche in die Pfarreigremien einbringen und erhalten nach Verabschiedung des Jahresplans den Auftrag der Umsetzung vor Ort. Insofern wird sich auf Ortsebene nicht viel ändern zur heutigen Situation. Keine heutige Gruppierung muss sich Sorgen machen, dass jemand „von oben“ künftig reinregiert oder womöglich die Thematik übernimmt. Ganz wichtig bleiben wir Ehrenamtliche. Ohne uns würde vor Ort nur wenig möglich sein. Die „Gemeinden“ werden sog. „**Gemeindeausschüsse**“ bilden, die die Arbeit vor Ort koordinieren sollen. Diese „Gemeindeausschüsse“ werden sich um alles kümmern, d.h. sowohl pastorale Themen wie auch Themen wie Gebäude oder Finanzierung.

Es wird auf Ortsebene auch „**Bevollmächtigte**“ geben, die vom Pfarreirat oder Kirchenverwaltungsrat bevollmächtigt werden, z.B. um die Beauftragung einer Malerfirma zum Streichen der Kirche zu steuern. Das betrifft dann die Auswahl der Firmen, das Einholen von Angeboten, die Beauftragung selbst wie auch die Beobachtung der handwerklichen Leistungen. Das tun heute Bevollmächtigte des örtlichen Verwaltungsrats. Die Bevollmächtigung kann sich auch auf pastorale Themen beziehen, um die Priester zu entlasten.

Somit wagen wir die folgende Zusammenfassung:

Ja, die Zeit nach der Gründung der Pfarrei aus 10 Kirchenorten wird neue Gremien mit weitem Blick auf den ganzen Pastoralraum geben.

Ja, es werden die Tätigkeiten vor Ort weiterhin selbstständig vor allem von den Ehrenamtlichen ausgeübt. Wir sehen zurzeit keine grundsätzliche Änderung für unsere erfolgreich tätigen Gruppierungen. Ob eine Gruppierung weiter existiert, liegt allein an uns; da wird wenig Unterstützung aus den künftigen Pfarreigremien kommen können.

Für den Verwaltungsrat: Dr. Dorothee Knoblauch, Jürgen Lux, Jürgen Werner

Erfahren – Verstehen – Vorsorgen

Ein Überblick für haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bistum Mainz

Am 3. März 2023 wird Rechtsanwalt Ulrich Weber die Ergebnisse der EVV-Studie vorstellen. Im Folgenden finden Sie eine Zusammenfassung der wichtigsten Daten und Fakten rund um diese Studie.

Was bedeutet EVV?

EVV ist die Abkürzung für „Erfahren – Verstehen – Vorsorgen“. Das ist der Leitgedanke der umfassenden und unabhängigen Studie zur Aufklärung von Taten gegen die sexuelle Selbstbestimmung im Verantwortungsbereich des Bistums Mainz. Sie umfasst den Zeitraum ab 1945 bis heute. Die Begriffe machen deutlich, worum es geht: **Erfahren**, was geschehen ist. **Verstehen**, wie es dazu kommen konnte. Auf dieser Grundlage **vorsorgen**, dass so etwas nicht mehr passiert.

Warum wird die EVV-Studie durchgeführt?

Vor Beauftragung der Studie gab es eine wichtige Erkenntnis: Im Bistum Mainz ist bei vielen Menschen Wissen über Fälle sexualisierter Gewalt vorhanden sowie darüber, wie Verantwortungsträger damit umgehen, wenn sie davon erfahren. Hinzu kommt, dass die Aktenlage sehr uneinheitlich ist. Mit der EVV-Studie soll verborgenes Wissen ans Licht gebracht werden. Sexualisierte Gewalt ist Teil der Geschichte des Bistums Mainz und darin eine bleibende Herausforderung. Die Studie soll dazu beitragen, dass an allen Orten, in allen Gemeinden und Einrichtungen des Bistums Mainz dieses Thema aus der Tabu-Zone geholt und darüber gesprochen wird.

Was sind die Ziele der EVV-Studie?

Die Studie geht vor allem drei Fragen nach. Erstens: Gab und gibt es Strukturen im Bistum Mainz, die die Ausübung sexualisierter Gewalt befördert bzw. nicht verhindert haben? Zweitens: Wie wurde mit Fällen sexualisierter Gewalt nach entsprechender Kenntnis im Bistum Mainz umgegangen? Drittens: Haben im Bistum Mainz von 1945 bis heute bisher unbekannte Fälle von sexualisierter Gewalt stattgefunden? Welche Ergänzungen und Weichenstellungen ergeben sich aus diesen Erkenntnissen für das präventive Handeln im Bistum Mainz?

Wer führt die Studie durch?

Das Bistum Mainz hat im Juni 2019 den Regensburger Rechtsanwalt Ulrich Weber beauftragt, der die Studie gemeinsam mit seinem Team durchgeführt hat (www.uw-recht.org). Als Auftraggeber der Studie hat das Bistum Mainz Rechtsanwalt Weber bezahlt, da diese personal- und zeitintensive Arbeit nicht kostenlos zu erledigen ist. Das Bistum hat bei der Durchführung der Studie auf jede Einflussnahme verzichtet. Rechtsanwalt Weber hat immer betont, dass an seiner Unabhängigkeit kein Zweifel besteht. Im Oktober 2020 hatte Rechtsanwalt Weber in einem Zwischenbericht zum Stand der Studie informiert.

Was ist das Besondere der Mainzer Studie?

Die Studie ist keine reine Aktenauswertung. Sondern: Rechtsanwalt Weber hat Gespräche mit Betroffenen und anderen Informationsträgerinnen und -trägern geführt. Zu diesen Gesprächen gab es zahlreiche Aufrufe. Hier liegt der Schwerpunkt der Studie. Die Gespräche wurden mit dem Datenmaterial des Bistums Mainz abgeglichen. Es wurden nicht nur sexuelle Gewalt und sexualisierte Grenzüberschreitungen von Geistlichen untersucht, sondern auch von anderen Beschäftigten des Bistums Mainz und ehrenamtlich Tätigen. Ein weiterer Fokus liegt auf Abhängigkeitsverhältnissen. Rechtsanwalt Weber hat sich selbst so dazu geäußert: „Es geht nicht nur um Zahlen, die Darstellung der Taten in der Öffentlichkeit, die Benennung von Namen Verantwortlicher oder deren öffentliche Verurteilung. Wir wollen in erster Linie nicht anklagen, sondern verstehen.“ Aufgrund der Vielschichtigkeit der Studie verfolgt das Team um Rechtsanwalt Weber keinen rein juristischen, sondern einen interdisziplinären wissenschaftlichen Forschungsansatz. Das wird er bei der Vorstellung der Studie näher erläutern.

Was macht Rechtsanwalt Weber Anfang März?

Am **Freitag, 3. März 2023, um 11 Uhr** wird Rechtsanwalt Weber die Ergebnisse der EVV-Studie im Rahmen einer Pressekonferenz in Mainz vorstellen. Zu diesem Zeitpunkt wird die Studie auf der Internetseite www.uw-recht.org online gestellt, so dass es jedem möglich ist, die Studie zu lesen. Die Pressekonferenz kann über einen Livestream über www.uw-recht.org verfolgt werden. Auch die Leitung des Bistums Mainz wird an diesem Tag erstmals die Ergebnisse der Studie kennenlernen.

Wie wird das Bistum Mainz reagieren?

Da die Ergebnisse der EVV-Studie auch der Leitung des Bistums Mainz bis zum 3. März nicht bekannt sind, wird es an diesem Tag nur eine kurze Resonanz von Bischof Peter Kohlgraf zu der Studien-Vorstellung geben. Diese Resonanz wird im Nachgang auch schriftlich zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wird es zunächst keine weiteren öffentlichen Stellungnahmen von Seiten des Bistums geben, da die Studie ja zuerst gelesen werden muss. Am **Mittwoch, 8. März, um 11 Uhr** wird es im Erbacher Hof in Mainz eine Pressekonferenz mit Bischof Peter Kohlgraf, Weihbischof und Generalvikar Dr. Udo Markus Bentz sowie mit Ordinariatsdirektorin Stephanie Rieth, Bevollmächtigte des Generalvikars, geben. Im Rahmen dieser Pressekonferenz wird die Bistumsleitung qualifiziert zu der Studie Stellung nehmen. Diese Pressekonferenz wird live auf bistummainz.de gestreamt. Am folgenden Wochenende, **11. und 12. März**, wird sich Bischof Kohlgraf darüber hinaus in seinem Hirtenbrief zur österlichen Bußzeit zur EVV-Studie äußern.

Wie soll man in der Pfarrei, im Verband etc. reagieren?

Die erste Resonanz des Bischofs wird schriftlich zur Verfügung gestellt. Da die Bistumsleitung erst am Mittwoch, 8. März, zur Studie Stellung nimmt, soll auch auf allen anderen Ebenen auf Stellungnahmen verzichtet werden. Für die Gestaltung der Gottesdienste am 4. und 5. März werden unterstützende Bausteine zur Verfügung gestellt.

Was passiert darüber hinaus?

Das Bistum Mainz wird ab Freitag, 3. März, eine **Telefon-Hotline** freischalten, an die sich die Menschen mit ihren Fragen und Anliegen zur EVV-Studie wenden können. Diese Hotline wird zunächst 14 Tage geschaltet sein. Darüber hinaus sind in den vier Regionen des Bistums **Dialogveranstaltungen** mit Bischof Peter Kohlgraf und Ordinariatsdirektorin Stephanie Rieth geplant. Die Termine und Orte sind: **13. März in Offenbach, 16. März in Mainz, 24. März in Gießen** und am **27. März in Bürstadt** (jeweils 19.30 Uhr). Zusätzlich wird am **23. März** (ebenfalls um 19.30 Uhr) eine **Dialogveranstaltung im digitalen Format** angeboten.

Wie ist der aktuelle Stand der Prävention und Intervention sowie der Aufarbeitung im Bistum Mainz?

Sämtliche Informationen zu der umfangreichen Arbeit im Bistum Mainz zu den Themen Prävention, Intervention und Aufarbeitung finden sich auf der Internetseite bistummainz.de/gegen-sexualisierte-gewalt.

Wie kommen Betroffene im Zuge der Veröffentlichung der Studie zu Wort?

Die Ergebnisse der EVV-Studie basieren grundlegend auf Erfahrungen und Erzählungen von Betroffenen. Im Bistum Mainz gibt es keinen Betroffenenbeirat mehr. Betroffene sind aber Mitglieder der unabhängigen Aufarbeitungskommission des Bistums Mainz. Die Aufarbeitungskommission wird sich eigenständig zur Studie äußern.

Sie haben Fragen?

Bitte schreiben Sie eine Mail an die Koordinationsstelle Intervention und Aufarbeitung unter ewv-studie@bistum-mainz.de.

Das Bistum Mainz sucht ab sofort für den Pastoralraum Wetterau-Süd für **29,25h** pro Woche (**75%**)

eine/einen Verwaltungsleiter (m/w/d)

Das Bistum Mainz wird Kirchengemeinden zu größeren Pastoralen Räumen zusammenzuschließen, um dann eine neue Pfarrei zu gründen. Die Verwaltungsleiter*innen haben hierbei eine wichtige Rolle: Sie werden das zentrale Verwaltungsbüro der neuen Pfarrei aufbauen und verantwortlich leiten. Dabei arbeiten sie eng mit dem leitenden Pfarrer und dem Führungsgremium der neuen Pfarrei zusammen.

Ihre Aufgaben auf einen Blick:

1. Organisation der Allgemeinen Verwaltung der Kirchengemeinde und Führen des nicht-pastoralen Personals im neu aufzubauenden Verwaltungsbüro.
2. Aufgaben im Finanzwesen der Kirchengemeinde: Finanzwirtschaftliche Steuerung und Controlling des Budgets sowie Übernahme von Verantwortung in der Bau- und Liegenschaftsverwaltung in Zusammenarbeit mit den zugeordneten Abteilungen im Bischöflichen Ordinariat.
3. Zusammenarbeit mit den kirchengemeindlichen Gremien, insbesondere mit dem Kirchenverwaltungsrat.
4. Mitarbeit in den Steuerungsgruppen für den Pastoralen Weg auf lokaler Ebene und Mitwirkung bei der Fusion der Einzelkirchengemeinden während der Entwicklungsphase des Pastoralraumes.

Das können wir anbieten:

- eine verantwortungsvolle und vielseitige Aufgabe
- eine freundliche und team-orientierte Arbeitsatmosphäre
- intensive Betreuung und persönliches Coaching, insbesondere während der Einarbeitungs- und Etablierungsphase
- Einarbeitung im Seelsorgebereich durch den leitenden Pfarrer
- einen sicheren Arbeitsplatz mit abwechslungsreicher Aufgabenstellung und Vergütung nach der Arbeitsvertragsordnung (AVO) des Bistums Mainz in Verbindung mit dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD, EG 12)
- Kirchliche Zusatzversorgung

Das bringen Sie mit:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Bachelor) der Wirtschaftswissenschaften, öffentliche Verwaltung, Sozialmanagement oder eine vergleichbare Qualifikation wie z.B. staatl. gepr. Betriebswirt*in oder Verwaltungsfachwirt*in
- Berufserfahrung in der Leitung und/oder Organisation einer Verwaltungseinheit oder eines Teams erwünscht

- Sie interessieren sich für das Gemeindeleben und Sie richten das Verwaltungshandeln proaktiv am jeweiligen Pastoralkonzept aus
- Kenntnisse der kirchlichen Organisation wünschenswert
- Erfahrung in der Gestaltung von Veränderungsprozessen
- sehr gute Kenntnisse im Personal- und Rechnungswesen, Controlling und Jahresabschluss
- ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, hohe Kooperationsfähigkeit und gutes Konfliktmanagement
- situativ-wertschätzender Führungsstil
- Entscheidungsfähigkeit, Durchsetzungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein

Bewerber*innen sollten sich mit den Aufgaben und Zielen der katholischen Kirche identifizieren. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Auskunft erteilt:

Anja Coffeng, 06131/253-314, anja.coffeng@bistum-mainz.de

Kontaktdaten St. Nikolaus

Pfarrer:

Dieter Bockholt Tel.: 06101/984413-19 oder -11
(Sprechzeit nach Vereinbarung) pfr.bockholt@ucmail.de

Gemeindereferentinnen:

Monika Burkard Tel.: 06101/984413-14
burkard@st-nikolaus-bad-vilbel.de

Petra Bastian Tel.: 06101/984413-15
bastian@st-nikolaus-bad-vilbel.de

Pfarrbüro:

(Taufanmeldungen, Hochzeiten, Beerdigungen, Infos)
Saskia Köller Tel.: 06101/984413-0
Schulstraße 6 Fax: 06101/984413-13
61118 Bad Vilbel pfarrbuero@st-nikolaus-bad-vilbel.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstags 14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstags 09.00 bis 12.00 Uhr
Freitags 09.00 bis 12.00 Uhr

Katholische Kindertagesstätte:

Christine Herget Tel.: 06101/2965
Fax: 06101/9867996
kita@st-nikolaus-bad-vilbel.de

Caritas-Sozialstation:

Bernadetta Fetzner Tel.: 06101/64967
Sozialstation.badvilbel@caritas-giessen.de

Kirchen und Gemeindehäuser:

St. Nikolaus, Bad Vilbel, Quellenstraße 20, 61118 Bad Vilbel
St. Marien, Dortelweil, Walter-Ender-Platz, 61118 Bad Vilbel
Herz-Jesu, Massenheim, Harheimer Weg 2, 61118 Bad Vilbel

Vermietung der Pfarrsäle:

Pfarrsaal St. Marien, Dortelweil edith.anders@t-online.de
Pfarrsaal Herz Jesu, Massenheim KathPfarrsaalMsh@outlook.de
Pfarrsaal St. Nikolaus, Bad Vilbel DorotheeKnoblauch@web.de

**Redaktionsschluss
für den nächsten Nikolaus-Boten
Ausgabe April 2023**

Montag, 20. März 2023

Bankverbindung der Pfarrgemeinde St. Nikolaus:

PAX-Bank

IBAN: DE19 3706 0193 4010 4540 13

BIC: GENODED1PAX

Unser Spendenkonto für alle Belange der Kirchengemeinde, u. a. Kirchenerneuerung, Unterstützung der Arbeit aller Gruppierungen, Unterhalt der Gebäude:

**Empfänger: Förderverein St. Nikolaus Bad Vilbel e. V.
Sparkasse Oberhessen:
DE20 5185 0079 0027 1493 32**